



Schritte der Händedesinfektion



MEDILYS

Krankenhaushygiene für Ihre Sicherheit

Information für Patienten und Angehörige

Muster eines Desinfektionsplans

ASKLEPIOS		HYDP-1-Allgemein Stationen		Ansprechpartner:	
Gebäudebereich: AK Altona		Arbeitsanweisung		C. Herud	
				1906	
				11-4 Hygiene	
	Hygienische Händedesinfektion	vor Arbeitsbeginn, vor/nach allen diagnostischen, therapeutischen und pflegerischen Maßnahmen, nach Kontakt mit kontam. Material	ca. 3 ml in die trockene hohle Hand geben und 30 sec in die Hände einreiben ⇒ Hygienemanagement	desiderman® pure Sonderindikation: Sterillium® Sterillium® Virugard	ALLE
	Händereinigung	vor und nach dem Essen, nach dem Toilettenbesuch, bei Verschmutzung	Hände waschen, gut abspülen und mit Einmalhandtüchern gründlich abtrocknen	Washclotion	ALLE
	Hautpflege	vor Fäusern, bei Arbeitende, bei Bedarf	in die Haut einreiben	gemäß Hautschutzplan des Arbeitsschutzes	ALLE
	Hautdesinfektion	vor Injektionen, vor Punktionen von peripheren Gefäßen vor Punktionen von zentralen Gefäßen, Körperhöhlen, Hohlorganen sowie vor chir. Eingriffen	aufprähen oder mit sterilen Tupfern auftragen, Haut satt benetzen Einwirkzeit: mind. 15 Sek., FVK: mind. 30 Sek. talgrüsenreiche Haut: mind. 2 Min. ⇒ Hygienemanagement mit sterilen Tupfern auftragen, Haut satt benetzen, Einwirkzeit: talgrüsenarme Haut: mind. 1 Min., talgrüsenreiche Haut: mind. 2 Min. ⇒ Hygienemanagement	octeniderm® octeniderm®	Ärztliches Personal Pflegepersonal
	Schleimhautkontamination	vor Katheterisierung	mit sterilen Tupfern auftragen, Schleimhaut satt benetzen, Einwirkzeit: mind. 1 min	octenisept® Lsg.	Ärztliches Personal Pflegepersonal Assistenzpersonal
	Waschschüssel	nach Benutzung	thermische Desinfektion	Steckbeckenspüle	Pflegepersonal Assistenzpersonal
	Instrumente	nach Benutzung	Trocknenstörung ⇒ geschlossene Instrumentenwanne ⇒ AEMP		Ärztliches Personal Pflegepersonal Assistenzpersonal
	Med.-tech. Geräte (Fasatur, Kabel etc.), Stethoskop, RR-Gerät etc.	Täglich, nach Kontamination und nach jedem Patienten	Wischdesinfektion, ⇒ Herstellereangaben beachten	mikrozid® universal wipex mikrozid® sensitive wipex	Ärztliches Personal Pflegepersonal Assistenzpersonal
	Flächendesinfektion im patientennahen Bereich, z. B. Untersuchungsfläche, Lagerungshüllen	täglich und nach Kontamination (Einmalanlage nach jedem Patienten entsorgen)	Wischdesinfektion ⇒ Herstellereangaben beachten	mikrozid® universal wipex	Ärztliches Personal Pflegepersonal Assistenzpersonal
	Verbandwagen, Notfallwagen, Katheterwagen, Diagnostikwagen, Urinflaschen, Steckbecken	nach Benutzung, nach Kontamination, z. B. 1 x im Monat innen und außen nach Gebrauch	Wischdesinfektion ⇒ Dokumentation	mikrozid® universal wipex	Ärztliches Personal Pflegepersonal Assistenzpersonal
	Flächendesinfektion: große Flächen und Fußböden	nach Reinigungsplan und nach Kontamination	Wischdesinfektion	Incidin®plus 0.5 % 1-h-Wert	Reinigungsdienst, ggf. Assistenzpersonal Pflegepersonal
	Reinigungstüscheln Eimer für Feuchttuch-Spendersystem Bei Patienten mit bekannten Infektionserregern	täglich bei Arbeitende Standzeit beachten	Wischbezüge und -tücher aufbereiten lassen, Gefäße und Geräte wischdesinfizieren Einmalmaterial, entsorgen ⇒ Hygienemanagement beachten!	geeignetes Waschverfahren Incidin®plus 0.5 % 1-h-Wert	Reinigungsdienst, ggf. Assistenzpersonal Pflegepersonal ALLE

Auf allen Stationen hängen Desinfektionspläne aus, in denen genau geregelt wird, was wie womit desinfiziert und gereinigt wird.

Wir sind für Sie da

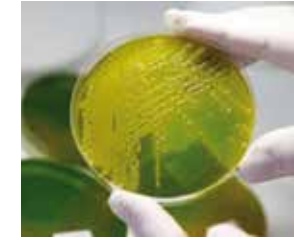
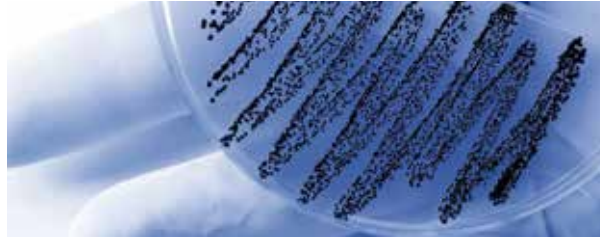
Asklepios Klinik Muster
Musterabteilung
Musterstraße 12
12345 Hamburg
Tel.: 040 1818xx xx xx
Fax: 040 1818xx xx xx
x.xxxxxxx@asklepios.com
www.asklepios.com/xxxxxxx

www.medilys.de

Erstellt durch

Hygieneteam MEDILYS

Stand: Mai 2018



Was tun wir für Sie, um Infektionen im Krankenhaus zu vermeiden?

Die Krankenhaushygiene setzt sich zusammen aus:

- dem Krankenhaushygieniker
- den Hygienefachkräften
- den beratenden Mikrobiologen

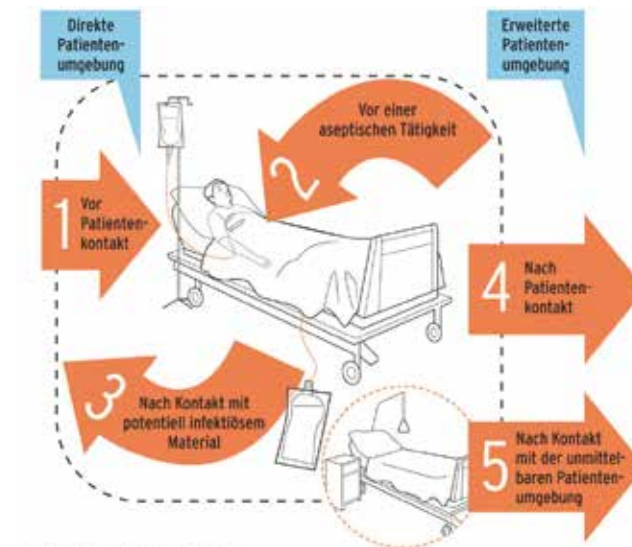
Dieses Team übt u. a. folgende Tätigkeiten aus, um für Ihre Sicherheit zu sorgen:

- Die Krankenhaushygiene berät die Krankenhausleitung und die Mitarbeiter der Klinik in allen Fragen der Infektionsprävention.
- Die Krankenhaushygiene schult die Mitarbeiter des Hauses.
- Die Krankenhaushygiene berät Patienten und Angehörige.
- Die Krankenhaushygiene führt Begehungen und Untersuchungen in allen Bereichen der Klinik durch.
- Die Krankenhaushygiene überprüft Endoskope, raumlufttechnische Anlagen, Trinkwasser und Trinkwasseranlagen, die Aufbereitung von Medizinprodukten und den Umgang mit sterilen Medizinprodukten.

Welche Maßnahmen sind besonders wichtig, um Infektionen im Krankenhaus zu vermeiden?

1. Von größter Bedeutung ist die Händedesinfektion des Personals, der Patienten und der Besucher.
2. Wichtig ist auch die Desinfektion der Kontaktflächen in Ihrer direkten Umgebung.
3. Die Reinigung Ihres Umfeldes inkl. der Reinigung der Fußböden muss regelmäßig erfolgen.

Händedesinfektion immer:



Wie wird die Hygiene gesichert?

Die Krankenhaushygiene hat ein Hygienemanagement erstellt. Das ist eine Datenbank, in der es Informationen und Anweisungen zu hygienischem Verhalten gibt, z. B. zum Umgang mit sterilen Instrumenten, zu Maßnahmen bei bestimmten Erregern etc.

In jeder Abteilung gibt es einen Hygienebeauftragten Arzt. Auf allen Stationen/Funktionsbereichen gibt es eine hygienebeauftragte Pflegekraft. Die Hygienebeauftragten arbeiten eng mit der Krankenhaushygiene zusammen, um auftretende Fragen zu klären.

Wie kann ich selbst dazu beitragen, eine Infektion zu vermeiden?

- Selbst die Händedesinfektion regelmäßig durchführen.
- Besucher zur Händedesinfektion auffordern.
- Nachtschrankfläche freiräumen, damit eine desinfizierende Reinigung möglich ist.
- Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich entweder an die Mitarbeiter der Station oder der Krankenhaushygiene.